

52. Deutscher Genealogentag : 22.-25.9.2000 in Zürich : 75 Jahre GHGZ

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Gesellschaft für
Familienforschung = Bulletin d'information / Société suisse
d'études généalogiques = Bollettino d'informazione / Società
svizzera di studi genealogici**

Band (Jahr): - **(2000)**

Heft 62

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Nutzungsbedingungen

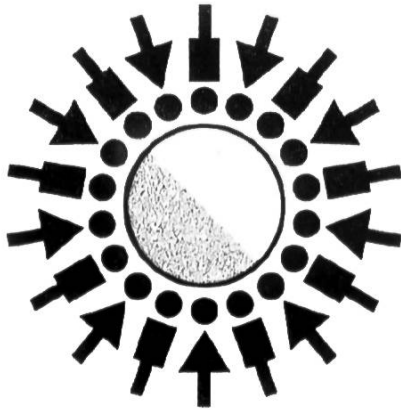
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



GENEALOGISCH-HERALDISCHE
GESELLSCHAFT
ZÜRICH

52. DEUTSCHER
GENEALOGENTAG
22.- 25.9.2000 in Zürich
75 JAHRE GHGZ

Volketswil, im Februar 2000

Liebe Schweizer Familienforscherinnen und Familienforscher

Die Genealogisch-Heraldische Gesellschaft Zürich feiert in diesem Jahr ihr 75-jähriges Bestehen. Bereits vor einigen Jahren haben wir uns vorgenommen, diesen Anlass nicht "nur" mit einem Bankett zu feiern, sondern unter ein besonderes Thema zu stellen und möglichst viele Gäste aus nah und fern unter uns zu haben.

Die Aus- und Einwanderungsforschung der letzten Jahrzehnte hat gezeigt, dass zwischen vielen Menschen in der Schweiz und in Deutschland vielfältige verwandtschaftliche Beziehungen bestehen. Diese Beziehungen auf der persönlichen Ebene sind überlagert durch die Beziehungen der Stände und Städte, der Kirche und einer gemeinsamen Kultur.

Unser Gast zum 75-Jahr-Jubiläum wird deshalb vom 22.-25. September 2000 der Deutsche Genealogentag sein, der erstmals in seiner 50-jährigen Geschichte in der Schweiz stattfinden wird. Unser Angebot an kulturellen und fachkundlichen Veranstaltungen während dieses Kongresses ist vielfältig und für die schweizerische Genealogie einmalig, weshalb wir den Anlass allen interessierten Familienforschern und Heraldikfreunden in der Schweiz zugänglich machen möchten.

Die Mitglieder der SGFF (mit Partnern) sind deshalb ganz herzlich eingeladen, an den Veranstaltungen teilzunehmen. Eine "Auswanderungsbörse" wird eingerichtet und an unseren Foyer-Ständen werden Sie eine reichhaltige Auswahl genealogischer und heraldischer Literatur und Bücher aus Antiquariaten zu unserem Forschungsgebiet und historischen Themen vorfinden. Und nicht zuletzt können während der Tagung, an Exkursionen sowie am Jubiläumsanlass viele Kontakte mit Forscherkolleginnen und -Kollegen von "hüben und drüben" geknüpft werden; Kontakte die schon manchem Familienforscher neue Quellen eröffnet haben.

Das nachstehende Tagungsprogramm gibt Ihnen eine Übersicht über die vielen Veranstaltungen. Das beiliegende Anmeldeformular senden Sie bitte ausgefüllt an: Frau Theres Meili, Güpffstrasse 18, 8908 Hedingen.

Ich freue mich auf eine rege Teilnahme unserer Schweizer Freunde und erwarte Sie gerne im Herbst in Zürich.

Herzliche Grüsse

Ihr

Werner Adams, Obmann GHGZ

**Das Patronat über den Anlass hat der Stadtpräsident von Zürich,
Herr Josef Estermann, übernommen**

Samstag, den 23. September 2000

07:30-17:00	Tagungssekretariat, Foyer-Stände, Cafeteria und genealogische Auskunftsstelle in Betrieb	Paulus/Br.Klaus
ab 07:30	Eintreffen der Teilnehmer/Registrierung	Paulus/Empfang
09:00	Offizielle Eröffnung der Tagung durch den Obmann der GHGZ	Gr.Saal/Paulus <i>W. Adams</i>
09:15-10:00	1. Vortrag "Wanderungsbeziehungen zwischen dem Kanton Zürich und Deutschland (1648-1800)"	Gr.Saal/Paulus <i>Dr. H. U Pfister</i>
10:00–11:30	Diverse Sondertreffen nach Ansage	Paulus
11:45–13:45	Mittagessen	Mensa Uni Irchel
14:00–14:45	2. Vortrag "Reichsstädte in der Schweiz: Über Beziehungen von Bürgern und Städten zu König und Reich im späten Mittelalter"	Gr.Saal/Paulus <i>H. Braun</i>
15:00-17:00	Mitgliederversammlung DAGV	Gr.Saal/Paulus
ab 18:30	Apéro	Hotel Inter-Continental
19:15	Festanlass zum 75. Jubiläum der GHGZ mit Beteiligung der DAGV-Tagungsteilnehmer, Behördenvertretern und Festvortrag "Die Schweizer und die Deutschen"	Hotel Inter-Continental <i>Dr.M.Kutter</i>

Sonntag, den 23. September 2000

08:00-12:00	Tagungssekretariat, Cafeteria, Foyer-Stände und genealogische Auskunftsstelle in Betrieb	Paulus/Br.Klaus
09:00-09:45	4. Vortrag "Die Diözese Konstanz und ihr schweizerischer Teil"	Gr.Saal/Paulus <i>Frau Dr. B.Degler-Spengler</i>
10:00-12:00	Sondertreffen des HEROLD mit 5. Vortrag "Doppeladler im Familienwappen"	Gr.Saal/Paulus <i>Dr.G.Mattern</i>
10:15-12:00	Führungen durch die Ausstellung Staatsarchiv "Wanderungsbeziehungen zwischen dem Kanton Zürich und Deutschland (1648-1800)"	<i>Dr.H.U.Pfister</i>
12:15-14:00	Mittagessen	Mensa Uni Irchel
1415	Abfahrt zu den Exkursionen: <ul style="list-style-type: none">• I "Reformiertes Zürich" (Rückkehr 18:00)• II "Königsfelden/Habsburg" (Rückkehr geplant 19:00)	Uni Irchel
14:15-17:00	Sondertreffen "Computer-Genealogie" nach Ansage	Bruder Klaus
14:00-17:00	Ausstellung "Wanderungsbeziehungen zwischen dem Kanton Zürich und Deutschland (1648-1800)" geöffnet	Staatsarchiv

Montag, den 25. September 2000

08:00 Abfahrten zu den Exkursionen: Hotel Ibis****

- III "Stiftsbezirk und Stadt St.Gallen"
(Rückkehr geplant 18:00),
- IV "Stiftsbibliothek Einsiedeln"
(Rückkehr geplant 13:00),
- V "Stadtrundfahrt Zürich"
(Rückkehr geplant 13:00)

Individuelles Ende der Veranstaltung mit der Rückkehr der Busse.

Hinweise zur Veranstaltung**1. Veranstalter**

ist die Deutsche Arbeitsgemeinschaft Genealogischer Vereine e.V. (DAGV), Auf der Rosenhöhe 34 B, D-63069 Offenbach.

Die Organisation liegt bei der Genealogisch-Heraldischen Gesellschaft Zürich, c/o Werner Adams, Dammbodenstrasse 1, CH-8604 Volketswil ZH/Schweiz, Tel. 0041-1-943 58 27/Fax 0041-1-943 59 22.

2. Tagungsort

ist das evangelisch-reformierte Kirchgemeindezentrum "Paulus" und das römisch-katholische Kirchgemeindehaus "Bruder Klaus" an der Scheuchzerstrasse 184 in Zürich, Tel/Fax 0041-1-361 27 80 (nur während der Tagung für dringende Anrufe!).

Die Lokalitäten finden Sie auf dem Plan auf der letzten Seite dieses Prospekts.

3. Anmeldungen/Auskünfte

Frau Theres Meili, Güpffstrasse 18, CH-8908 Hedingen ZH/Schweiz, Tel/Fax 0041-1-761 74 44

4. Tagungsbeitrag

für Teilnehmer aus der Schweiz **CHF 42.00** Inbegriffen ist ein Gratis-eintritt in die zur gleichen Zeit stattfindende Zürcher Kunst- und Antiquitätenmesse im Kongresshaus Zürich (Eröffnung 23.09.2000).

5. Mahlzeiten

Der Preis für jedes Mittagessen in der Mensa der Uni Irchel beträgt **CHF 20.00**. Eingeschlossen ist ein alkoholfreies Getränk oder ein Bier nach Wahl.

6. Festanlass

Die Karte für das musikalisch umrahmte Festbankett (ohne Getränke aber inkl. Apéro) am Samstagabend im Hotel Inter-Continental an der Badenerstrasse 420 in 8040 Zürich beträgt **CHF 50.00**. Für die Gäste im Hotel Ibis*** Technopark ist der Bustransport vom Hotel zum Festanlass und zurück organisiert.

7. Zimmerreservierungen

Wir konnten eine grössere Anzahl Einzel- und Doppelzimmer im neu erstellten **Hotel Ibis*** Technopark, Schiffbaustrasse in 8005 Zürich** zum **Vorzugspreis von CHF 135.00 pro Zimmer/Nacht (1 oder 2 Personen)** reservieren. In diesem Preis sind auch die notwendigen Transporte zum Tagungszentrum "Paulus/Bruder Klaus" und zurück inbegriffen.

Für andere, individuelle Hotelreservierungen oder Privatunterkünfte wollen Sie sich direkt an **Zürich Tourismus**, Bahnhofbrücke 1, CH-8023 Zürich wenden (Tel 0041-1-215 40 00, Fax 0041-1-215 40 99).

Automobilisten können eine Parkkarte für das gedeckte Parkhaus Irchel (5 Gehminuten vom Tagungszentrum, Staatsarchiv sowie der Mensa Uni Irchel entfernt) lösen, welche pro Tag CHF 8.00- kostet. Sie kann ebenfalls mit der Anmeldung bestellt oder beim Tagungssekretariat gekauft werden.

8. Exkursionen

Exkursion I: "Das reformierte Zürich": ein Stadtrundgang zur "Zwingli-Reformation" mit *Frau Evelyne Marti*.

Exkursion II: "Königsfelden: der Königsmord von 1308 (Albrecht I.)" und "Die Habsburg: Stammburg einer Dynastie" mit *Frau lic.phil. Annelies Hüssy* und *Frau Dr. Piroska Mathé*.

Exkursion III: "St.Gallen: Stiftsarchiv, Stiftsbibliothek, Kathedrale und Stadthaus " mit *Dr. Werner Vogler, Maria Hufenus, PD Dr. Ernst Ziegler* und *Pius Baumann*.

Exkursion IV: "Benediktinerabtei Einsiedeln: Die restaurierte Stiftsbibliothek und ihre Bestände" mit *Pater Dr. Odo Lang OSB*.

Exkursion V: "Geführte Stadtrundfahrt (Bus) durch das historische Zürich"

9. Anmeldungen

Schicken Sie bitte das Anmeldeformular ausgefüllt **bis spätestens am 31. Mai 2000 eintreffend** an Frau Theres Meili, Güpffstrasse 18 in CH-8908 Hedingen ZH. **Absender nicht vergessen!**

10. "Auswandererbörse"

Auf der **Rückseite des Anmeldeformulars** haben Sie die Möglichkeit, Ihr genealogisches Suchgebiet zu nennen. Ihre Angaben werden im Tagungsprogramm-Heft neben Ihrer Adresse abgedruckt, sodass eine Kontaktnahme anderer Forscher mit Ihnen während und auch nach der Tagung möglich ist. Die Teilnahme ist freiwillig.

11. Einzahlungen

Teilnehmer aus der Schweiz überweisen den Gesamtbetrag in CHF gemäss Anmelde-Talon mittels beigelegtem Einzahlungsschein ebenfalls **bis spätestens zum 30.6.2000** auf das Postcheckkonto 87-319715-5 in Netstal.

⇒ Für Ihre Hotelreservation im Hotel Ibis*** Technopark (gemäss Ihrer Anmeldung) werden Sie vom Reisebüro Kuoni Incoming Services in Zürich direkt eine Rechnung (zahlbar bis 31.07.2000) erhalten.

Sämtliche Anmeldungen werden erst nach Eingang der entsprechenden Zahlungen definitiv.

12. Programmänderungen

Die Organisatoren müssen sich eventuelle Programmänderungen vorbehalten, speziell was die geplanten Exkursionen anbelangt, können diese doch nur bei genügender Teilnehmerzahl durchgeführt werden. Geben Sie deshalb auf der Anmeldung an, auf welche Exkursion Sie eventuell umgebucht werden möchten, falls der von Ihnen in erster Priorität gewünschte Ausflug ausfallen sollte.

Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen und freuen uns, Sie im Herbst in Zürich begrüßen zu dürfen.

Genealogisch-Heraldische Gesellschaft Zürich